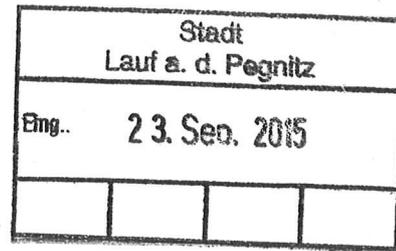


Gerald Ochs
Tiergartenstraße 18
91207 Lauf
Tel.: 0175/8560908



Stadt Lauf a.d.Pegnitz
Herrn 1. Bürgermeister
Benedikt Bisping
Urlasstraße 22
91207 Lauf

Lauf, den 23.09.2015

Antrag auf Installation eines Buchungssystems für die Belegung der Kindertagesstätten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

um effizient mit den Ressourcen im Kitabereich umzugehen, ist es nötig die notwendigen räumlichen und personellen Kapazitäten genau zu kennen.

Ein Aspekt ist die möglichst sinnvolle Verteilung der jährlichen Buchungsanfragen. Aktuell erfolgen die Buchungsanfragen durch die Eltern überwiegend in den jeweiligen Kindertagesstätten persönlich vor Ort. Im Laufe bzw. am Ende des Anmeldezeitraums erfolgt eine Abstimmung der Anmeldungen mit der Stadt. Die Realität hinsichtlich Anmeldung und Zusagen der Einrichtung ist in der Regel schneller als die genannte Abstimmung.

Die genau Abstimmung wer sich in welcher Einrichtung angemeldet hat und in wie weit die Kapazitäten erschöpft sind oder nicht, ist aber nicht nur für die Personalplanung in allen Einrichtungen wichtig, sondern auch für die Auskunftsfähigkeit gegenüber den Eltern (insbesondere bei Anfrage in der Stadtverwaltung).

Ein weiterer Punkt ist, dass die Einrichtung diese Buchungszeiten zeitintensiv in ein Abrechnungssystem übertragen müssen über das zum Teil die Personalplanung realisiert und der Zuschuss abgerechnet wird.

Meines Erachtens wäre es sinnvoll ein online-Buchungssystem zu schaffen, indem die Eltern (oder die jeweilige Einrichtung) ihre Buchungsanfrage erstellen können. (Theoretisch wäre dies dann das ganze Jahr über möglich.)

Über dieses System sollten alle Kitas im Stadtgebiet laufen (städtische und freie Träger). Die Bearbeitung der Anfragen erfolgt im backend des Systems von der jeweiligen Einrichtung. Mit den entsprechenden Funktionalitäten ausgestattet wäre für alle Beteiligten zu jeder Zeit die aktuelle Buchungssituation einsehbar und Anfragen könnten an andere Einrichtungen übertragen werden. Benachrichtigungen an die „Kunden“ könnten ähnlich eines Onlineshops über automatisierte mails durchgeführt werden.

Mit entsprechenden Exportfunktionen oder Schnittstelle wäre eine (halb-)/automatisierte Übertragung der Buchungsdaten in die jeweiligen Verwaltungssysteme möglich. Was zu einer deutlichen Arbeitserleichterung führen würde.

Sinnvoll wäre m.E. das ein solches System in Administration der Stadt läuft und für alle Einrichtungen genutzt wird.

Somit wären alle Beteiligten hinsichtlich der Belegungssituation immer auskunftsfähig und die Daten für Beratungen in diesem Bereich wären zu jederzeit ohne großen Aufwand generierbar.

Auch die von der Verwaltung aktuell händisch gepflegten Statistiken zur Belegungssituation die dem KiJu-Ausschuss vorgelegt werden, könnten darüber problemlos generiert werden.

Die Kosten sollten in einem zu diskutierenden Verhältnis mit den freien Trägern geteilt werden. Ziel muss sein alle Einrichtungen abzuwickeln.

Die weitere Entwicklung hinsichtlich Trägerschaften wäre m.E. unerheblich, denn die Stadt wird in der Kinderbetreuung immer erster Ansprechpartner der Eltern sein und wäre auch ohne eigene Einrichtungen auf diese Daten angewiesen.

Aus vorgetragenen Gründen, stelle ich den Antrag auf Installation eines Buchungssystems für die Kindertagesstätten im Stadtgebiet.

Ich bitte den Antrag dem Kinder- und Jugendausschuss zu Entscheidung zu stellen.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Gerald Ochs